



aquanale in Bestform

Hoch zufrieden zeigten sich die Koelnmesse, die Branchenverbände und viele Aussteller mit der aquanale 2017. Im Verbund mit der FSB Internationale Fachmesse für Freiraum, Sport- und Bäderanlagen zählten die Veranstalter erneut rund 26.600 Fachbesucher.

Auf einer Bruttoausstellungsfläche von rund 20.000 m² zeigten 282 ausstellende Unternehmen aus 30 Ländern aktuelle Trends und Innovationen aus der Schwimmbad- und Wellness-Branche. „Die aquanale schwimmt weiter auf einer Welle des Erfolges“, so Dietmar Rogg, Präsident des bsw Bundesverband Schwimmbad & Wellness und Geschäftsführer der Schmalenberger GmbH & Co. KG. „Die hohe Qualität der Besucher aus dem In- und Ausland ist bemerkenswert. Und die Synergien zwischen aquanale und FSB sorgen für zusätzliche Impulse.“ Höhepunkt des fachlichen Rahmenprogramms war das Internationale Schwimmbad- und Wellness-Forum, das erneut seine Anziehungskraft als Trend-, Kontakt- und Businessplattform unter Beweis stellte. „Das Forum hat sich ebenso wie die aquanale zum

internationalen Treffpunkt der Fachwelt für Schwimmbad, Sauna und Wellness entwickelt“, so das Fazit von Dieter C. Rangol, Geschäftsführer des bsw Bundesverband Schwimmbad & Wellness. Dazu hat auch die Kooperation mit führenden Verbänden und Organisationen aus den USA beigetragen, die im Rahmen des Forums einen Überblick über den US-Schwimmbadmarkt gaben. Großen Zuspruch fand auch die von der Koelnmesse in Kooperation mit dem European Waterpark Association (EWA) inszenierte Sonderschau „Materialität – Immaterialität“ in Halle 7. Gezeigt wurden Beispiele, wie öffentliche Bäder und Saunaanlagen mittels innovativer Materialien zu echten Erlebnisräumen für die Gäste werden können. Die nächste aquanale findet vom 5. bis 8. November 2019 in Köln statt.

www.aquanale.de ~

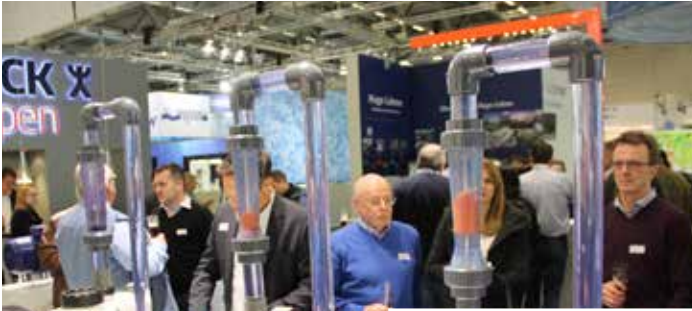
An allen vier Messetagen konnten sich die aquanale-Aussteller über ein lebhaftes Besucherinteresse freuen. Gezeigt wurde dem Fachpublikum ein breites Spektrum an Schwimmbädern, Schwimmbadtechnik und -zubehör aus dem privaten und öffentlichen Bädersektor.



SPECK Pumpen hatte vor Messebeginn zu einem Pre-Opening eingeladen.



Kleiner Einsatz – große Wirkung: Die roten Schuhe des SPECK Pumpen-Teams war das Gesprächsthema auf der Messe.



Links: Die beiden Geschäftsführer von Vario Pool System: Olaf Wendler und Ralf Selle. Mitte: Die sopra AG präsentierte auf dem Messestand zusammen mit einigen ihrer Lieferanten ein umfassendes Programm an Schwimmbadtechnik und -zubehör. Rechts: sopra-Vorstand Oliver Kasper.



Oben: Bert Granderath (r.) und Freddy Granderath von der Firma grando. Darunter: Das Midas-Team auf der Messe.

Oben: Welche Leistung die Turbinenschwimm-anlage der Firma Binder bietet, wurde regelmäßig am Binder-Messestand demonstriert.

Rechts: Andreas Obermaier und Achim Malkus von OKU Obermaier.



Links: Die beiden Geschäftsführer Klaus Schrörs und Torben Jungbauer von KWS Schwimmbadanlagen.



Oben: OSF-Firmenchef Hansjürgen Meier (Mitte) mit seinen beiden Töchtern und den Mitarbeitern. Links: Das Team von Hugo Lahme. 3. v. rechts: Geschäftsführer Hans-Joachim Wittwer.



SPECK-Pumpen-Geschäftsführer Hermann Speck eröffnet am zweiten Messeabend die traditionelle SPECK-Stand-Party auf der aquanale.
 Rechts: **SPECK-Geschäftsführer Armin Herger (Mitte) stößt mit dem Ehepaar Reinhardt (rechts) auf einen gelungenen Abend an.**

EIN BELIEBTER BRANCHENTREFF IST IMMER DIE SPECK-PARTY AM ZWEITEN ABEND



Party am SPECK-Stand

Zu ihrer schon traditionellen aquanale-Party am Abend des zweiten Messtages hatte wieder die Firma SPECK Pumpen ihre Kunden, Freunde und Aussteller auf dem Messestand eingeladen.

Angenehme Chillout-Musik, gutes fränkisches Bier und ein leckeres Buffet erwartete die Gäste. Und dass die Party bis in die tiefe Nacht ging, versteht sich von selbst.

Dichtes Gedränge herrschte den ganzen Abend über auf dem SPECK-Stand. Viele Aussteller nutzten die Gelegenheit, nach einem anstrengenden Messtages sich mit Freunden und Kollegen auszutauschen und die neuesten Branchennews zu diskutieren.

Verabschiedung von Dieter Frese. Nach 46 Jahren haben Dieter Frese und die Kinder von Manfred Büniger die Geschäftsanteile an dem Großhandelsunternehmen Büniger & Frese an die BWT Wassertechnik GmbH verkauft. Zahlreiche Branchenkollegen und Weggefährten erwiesen ihm auf einer kleinen Feierstunde auf dem Büniger & Frese-Messestand die Ehre.

Viele Gäste aus dem In- und Ausland, Kunden und Branchenkollegen, darunter auch vom Bundesverband bsw, waren zu Ehren von Dieter Frese gekommen: Im Bild bsw-Geschäftsführer Dieter Rangol (links), Dieter Frese (Mitte) und bsw-Präsident Dietmar Rogg.





Links außen: **Andreas Schmidt**, Geschäftsführer der Firma **dinotec**, mit der neuen Version von **dinoRemote**.
Daneben: Das Team von **Water-ID** mit Geschäftsführer **Andreas Hock** (r.).



Links: **Odenwald-Pool-Geschäftsführer Friedhelm Schuch** (L.) mit **Jan Kling** und seiner Gattin. Mitte: **SSA-Geschäftsführerin Gabriele Draxlbauer** und **Frank Fiedler**, **Fluidra Deutschland GmbH**. Rechts: **Martin Woelk**, Vertriebsleiter **Tintometer**, mit Besucherin.

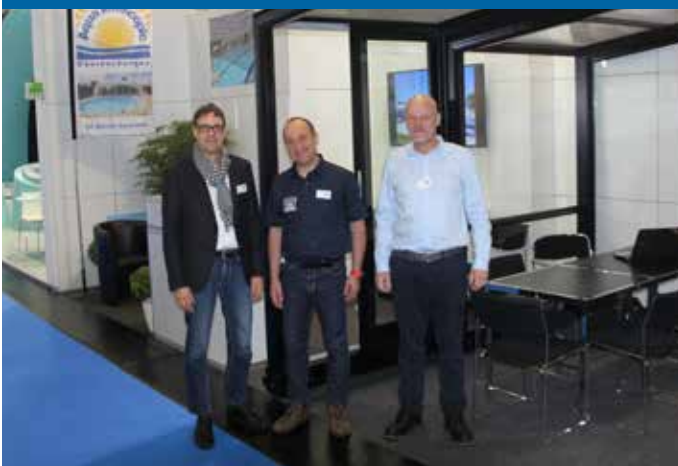


Oben: Die Firma **DIASA** war ebenfalls auf der Messe in Köln vertreten. Rechts: **Managing Director Marco Paolino**.

Daneben: **Toon Vervoort** (L.) und **Joeri Dils** von **T&A Abdeckungen**. Rechts: **RivieraPool-Marketing- und Vertriebsleiter Uwe Rengers**.



Das Team von **Alukov** (von rechts): **CEO Jan Zitko**, **Deutschland-Geschäftsführer Uwe Glup**, **Fredy Kälin** und **Jiri Kubes**.



Die beiden Schwesterunternehmen **Abridéal** und **AquaTelescopic** waren ebenfalls auf der Messe vertreten. Links im Bild: **Vertriebsleiter Bodo Maertsch**. Rechts: Auch die **Fluidra-Gruppe** hatte seine Kunden und Freunde zu einer abendlichen Party eingeladen.